

Empfehlungsanzeiger

zu

Schulz, Adressbuch für den deutschen Buchhandel für 1873.

[40367.]

Inserate und Beilagen für den „Empfehlungsanzeiger“ meines allgemein verbreiteten Adressbuchs f. d. deutschen Buchh. für 1873 bitte ich mir recht bald gef. einzusenden.

Vorzüglich eignen sich hierzu ausser „literarischen Anzeigen aller Art“ die Empfehlungen von:

Annoncen-Bureaux, Buchdruckereien, Schriftgiessereien, Malern, Zeichnern, Stahl- und Kupferstechern, Kupferdruckereien, Holzschneidern, Lithographen, Steindruckereien, Photogr. u. photo.-lithogr. Anstalten, Coloristen, Buchdrucker- und lith. Farbefabriken, Buchbindern, Papier- und Pappefabriken, Notenstechern und Notendruckereien, Instrumenten-, Reisszeug-, Stahlfeder-, Bleistiftfabriken etc. etc. sowie überhaupt sämtlicher Geschäftszweige, welche mit dem Buch-, Kunst-, Musik- und Landkartenh. in näherer Verbindung stehen.

Da das „Adressbuch“ allgemein verbreitet und ein volles Jahr hindurch täglich benutzt wird, so finden derartige Anzeigen wohl die weiteste Verbreitung und stehen hier am geeignetsten Platze.

Inserate werden die durchl. Petitzeile oder Raum mit nur 4 Ngr berechnet und Beilagen, wovon ich mir 2500 erhalte, in 8. 4 Ngr, in 4. 5 Ngr, 1/2 Bogen für 8 Ngr u. 1 Bogen für 12 Ngr darin aufgenommen.

Die Einsendung ist bis Ende November spätestens zu bewirken.

Leipzig, 18. October 1872.

Otto Aug. Schulz.

[40368.]

Kunstartikel

aller Art, illustrierte Prachtwerke, Stiche, Farbendrucke, Photographien etc. finden das **ausgiebigste Anzeigemittel** in dem Beiblatt zur „Zeitschrift für bildende Kunst“, der wöchentlich am Freitag erscheinenden

Kunstchronik.

Auflage 2200; pro Petitzeile 2 1/2 Ngr. Beilagen, nur in gleichem Format und nach vorhergegangener Verständigung, 6 Ngr.

Ferner empfehle ich zu gleichem Zweck die **Mittheilungen**

der

Gesellschaft für vervielfält. Kunst.

Aufl. 4000; pro Petitzeile 3 Ngr.

Die nächste Nummer dieses in unbestimmten Fristen erscheinenden Vereinsorgans, welches ausschliesslich in die Hände begüterter Kunstfreunde gelangt, erscheint im December. Anzeigen können nur nach Massgabe des vorhandenen Raumes aufgenommen werden.

Leipzig, im November 1872.

E. A. Seemann,

P. S. Probenummern beider Blätter stehen zu Diensten.

T. O. Weigel's Bücher-Auction.

12. December 1872.

[40369.]

Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, die bisher meine Auctionskataloge erhielten, versandt:

Verzeichniss der von den Herren Geh. Kirchenrath u. Oberhofprediger Dr. Dittenberger zu Weimar und B. A. Ahnert, Gerichtsrath beim Kgl. Bezirksgericht zu Leipzig, hinterlassenen Bibliotheken, sowie der Büchersammlung des Herrn Dr. u. Katechet J. C. Kröger in Reinbeck bei Hamburg, welche mit mehreren anderen werthvollen Collectionen von Werken aus allen Wissenschaften am 12. December 1872 in T. O. Weigel's Auctions-Local in Leipzig gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Weitere Exemplare des Kataloges stehen bei Mehrbedarf gern zu Diensten.

Leipzig, 5. November 1872.

T. O. Weigel.

Für Schreibmaterialien-Handlungen.

[40370.]

Bei Bestellung ihres Winterbedarfs an Tinte beachtenswerth.

Die „Kölnner Nachrichten“ vom 24. September 1872 schreiben:

„Die beste Tinte liefert jetzt unstrittig Paul Strebel in Gera. Sie ist als Hünninger'sche Stablfedertinte zu bestellen.“

Die „Hamburger Reichsfackel“ vom 3. Juli 1872 schreibt:

„Endlich eine gute Tinte! Können wir unsern Lesern zurufen und sind überzeugt, daß uns viele derselben dafür dankbar sein werden. Es ist dieses die Hr. Hünninger'sche Stablfedertinte, welche durch Paul Strebel in Gera zu beziehen ist. Aus eigener Erfahrung haben wir uns überzeugt, daß diese Tinte wirklich allen Anforderungen entspricht und trotzdem nicht theurer als jede andere ist.“

Ich liefere die Stablfeder-, Salon- und Bureautinte in Fl. à 2 1/2, 5, 10 Ngr. und 1 Ngr, die Copir- und Archivtinte in Fl. zu 3 1/4, 7 1/2, 15 Ngr. und 1 1/2 Ngr.

Wiederverkäufern mit 33 1/3 % gegen baar und bei Bestellungen von mindestens 10 Ngr netto franco Bestimmungsort.

Emballage franco remittirt schreibe ich zu berechnetem Preise wieder gut. Durch Gratislieferung wirksamer Kundenbriefe unterstütze ich die Einführung der Tinte.

Paul Strebel in Gera.

Aufträge

[40371.] zu allen in nächster Zeit hier stattfindenden

Bücher- und Kunstauktionen

werden von mir bestens besorgt und bitte schleunigst zu senden.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Breslauer Zeitung.

[40372.]

Auflage 7000.

Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 Ngr; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 2 Ngr, für die 3theilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Ngr.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, verschafft geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Auflage 1000 Exemplare.

Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

Insertionsgebühr für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum 1 1/2 Ngr.

Die große Verbreitung auch dieser Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigelegten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau.

Eduard Trendel.

[40373.] Während der Weihnachtszeit verbinden wir mit der in unserm Verlage erscheinenden

Zeitung für Pommern

einen literarischen Weihnachtsanzeiger, der in unserem Wirkungskreise eine Verbreitung von

5000 Exemplaren

findet. Wir bitten die Verleger von Jugendschriften und Werken zu Weihnachtsgeschenken geeignet, um Zusendung von Anzeigen.

Die Zeile wird mit 7 1/2 Pf. (50%) berechnet.

C. F. Post'sche Buchhdg.
in Colberg u. Belgard.

Geschäfts-Bücher

[40374.]

für

Buchhändler.

Journal-Kunden-Strazze. — Buchhändler-Strazze. — Remittendenbuch. — Debitoren- und Creditoren-Verzeichniss. — Continuationsliste. — Auslieferungs-Journal. — Novitäten-Versendungs-Kladde etc.

Preis-Courant mit genauer Angabe über Grösse und Einrichtung der Bücher gratis und franco.

Saalfeld.

C. Niese.

Clichés aus dem Daheim

[40375.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 „

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Belbagen & Klasing.)